

PIPAPO online

Besuchen Sie uns im Internet:

[pipapo-kellertheater.de](http://pipapo-kellertheater.de)



Ob auf Ihrem Rechner oder mobil – auf unserer Homepage gibt es immer Neuigkeiten und weiterführende Informationen zu unseren Theaterstücken, Gastspielen und Konzerten.



Foto: Thomas Zeligner

Szenenfotos „Katz mit Hut“ (oben), und „Bezaubernde Julia“ (unten).

### PIPAPO-Sponsoren:



Sparkasse Bensheim  
[www.sparkasse-bensheim.de](http://www.sparkasse-bensheim.de)



J+P Unternehmens-Verwaltungsgesellschaft mbH & Co KG  
[www.jp-hausverwaltung.de](http://www.jp-hausverwaltung.de)



Streit GmbH Bensheim  
[www.streit-online.de](http://www.streit-online.de)



Stadt Bensheim  
[www.bensheim.de](http://www.bensheim.de)

PIPAPO  
kellerTheater  
Bensheim



Frühjahr 2025

THEATER  
JAZZKELLER  
LESUNGEN  
VORTRÄGE  
KONZERTE



PIPAPPO-Eigenproduktion 2024/25

# Bezaubernde Julia

Komödie von Marc-Gilbert Sauvajon nach William Somerset Maugham  
Rechte bei Ahn & Simrock Verlag, Hamburg

Der Schauplatz ist Paris, eine Theater-Garderobe.

Julia Lambert, eine gefeierte Schauspielerinnen, steht in einer Lebenskrise: ihr Partner Michel, mit dem sie ihr Theater leitet und mit dem sie einst verheiratet war – sie leben aber nach wie vor zusammen – hat ihr bedeutet, dass sie für eine bestimmte Rolle nicht mehr jung genug sei.

Das setzt sie in Zugzwang: sie muss erproben, ob sie als Frau – nicht als Schauspielerin – immer noch eine erotische Wirkung auf jüngere Männer ausüben kann. Ihr erwähltes Opfer (oder ihre Beute ...) ist alsbald der Steueranwalt Jean-Paul Fernois, jung, ein wenig linkisch und schnell verlegen.

Und so beginnt – ja, was denn nun? Ein Techtelmechtel? Eine Affäre? Ja, ein bisschen schon, aber die Entwicklung, die die Sache nimmt, entspricht durchaus nicht Julias Wünschen. Eine bedeutsame Rolle spielt auch die Freundin Zina Devry, eine sehr reiche Frau, die das Theater von Julia und Michel finanziell kräftig unterstützt, nicht, ohne dabei auch noch andere Absichten zu haben. Konflikte ungeahnten Ausmaßes bahnen sich an.

**Mit:** Carolin Banašek-Richter, Annette Fischer, Cecilia Kecskemethy / Tanja Weber, Jürgen Kotrade, Matthias Lorenz, Matéo Martinka, Jana Meister / Jasmine Olbort, Tamás Svajda

**Technik:** Fynn und Luke Hofacker

**Regie:** Jürgen Rehm

**Termine:** Fr 17.01., Sa 18.01., Fr 24.01., Sa 25.01., Fr 31.01., Sa 01.02., Sa 08.02., Fr 14.02., Fr 21.02., Sa 22.02.

**Eintritt:** 16,- € / Schüler/Stud. 14,- € · **Beginn:** 20 Uhr · **Einlass:** 19 Uhr

Gastspiel Theatergruppe theater\_projekt(e) hp

# Die Theatermacher

eine Komödie von Erich Henrich

„Dod is' er, der Herr Prinzipal ... auf'hängt hod er sich“, nachdem er erfolglos versucht hat, im Dorfgasthof von Utzbach ein Avantgarde-Theater zu installieren. Endlich kann seine Witwe „... wiede a' ordentlich's Wirtshaus draus mocha, wo mer a Bratwurschd und a anständig's Maß Bier kriagt. Wos will d'r Mensch mehr.“ Ja, wenn das so einfach wäre!

Während die Wirtin gerade dabei ist, die Relikte des unseligen Theaterprojektes zu entsorgen, tauchen kurz nacheinander zwei skurrile Herren auf, die unabhängig voneinander mit „dem Herrn Prinzipal“ noch vor seinem Ableben „einen rechtsgültigen Vertrag“ über eine Theateraufführung geschlossen haben – und beide für denselben Abend und die gleiche Uhrzeit.

Und da jeder von ihnen starrsinnig auf der Einhaltung „seines Vertrages“ beharrt, ist der Konflikt unausweichlich. Die Wirtin möchte allerdings nur eines: die beiden so schnell wie möglich wieder loswerden. Inspiriert von zwei Bühnenfiguren des österreichischen „Ober-Querulanten“ Thomas Bernhard entbrennt in bizarren und absurden Monologen und Dialogen ein „Kulturkampf“, der schließlich ein überraschendes Ende findet.

**Mit:** Isabelle Werner, Thomas Kladek, Benedikt Weis

**Regie:** Erich Henrich

**Termine:** Fr 28.02., Fr 14.03., Sa 15.03., Fr 28.03., Sa 29.03.

**Eintritt:** 16,- € / Schüler/Stud. 14,- € · **Beginn:** 20 Uhr · **Einlass:** 19 Uhr

## Vorverkauf und Reservierung

Unsere Eintrittskarten sowie Platzreservierungen erhalten Sie bei der **Tourist-Information, Hauptstr. 53, 64625 Bensheim, Tel. 06251 8696101** oder online unter [vorverkauf.pipapo-kellertheater.de](http://vorverkauf.pipapo-kellertheater.de)

PIPAPPO-Kinder- und Familienstück 2024/25

# Die Katze mit Hut

nach Simon und Desi Ruge  
Rechte bei: Verlag für Kindertheater Weitendorf GmbH

Die Katze mit Hut landet durch Zufall in Stackeln an der Kruke. Sie zieht in ein altes, leerstehendes Haus, in dem Maulwisch seine unglückliche Kindheit verbrachte. Die Katze verspricht, das Haus gründlich glücklich zu wohnen. Doch alleine ist das kaum zu schaffen. Nach und nach nimmt sie deshalb lauter Heimatlose, Waisenkinder und Sonderlinge bei sich auf: das Dudelhuhn Marianne, Kapitän Knaak, den Zappergeck und das Musikschwein Baby Hübner, den Stolpervogel, die Brüder Erbsenstein (Erfinder) und sogar das anständige Lama, das sehr viel schläft.

Gemeinsam stellen sie das Haus völlig auf den Kopf und öffnen dem Glück die Türen. Doch bei so vielen Schützlingen bleibt natürlich kein Geld für die Miete. Hausbesitzer Maulwisch macht erst einmal Tumult!

Hier gelingt die Assoziation der Freien und Gleichen: Gleich gelten die Bewohner der Backpflaumenallee einander als Geschöpfe, frei aber dürfen sie sich entfalten in ihren Eigenschaften, gerade auch in jenen, die der Gesellschaft als wertlos erscheinen.

Ein tierisches Vergnügen der etwas anderen Art für Menschen ab 4 Jahren. Dauer ca. 60 Minuten.

Das PIPAPPO-Ensemble dankt Anne Jagoda vom Ballettstudio Leonor für Ihre Unterstützung.

**Mit:** Carolin Arndt, Luise Clever, Monika Hartz, Jürgen Kotrade, Sienna Lemmer, Josefine Lustig, Tamás Svajda, Alexander Vogel, Tanja Weber

**Technik:** Lars Kaweck, Matthias Weber

**Bühnenfassung und Regie:** Annika Sohnrey

**Termine:** Sa 18.01., So 19.01., So 26.01., Sa 01.02., So 02.02., Sa 08.02., So 16.02.

**Eintritt:** 7,- € / Erw. 9,- € · **Beginn:** 15.30 Uhr · **Einlass:** 15 Uhr

PIPAPPO-Wiederaufnahme

# 37 Ansichtskarten

Eine Komödie von Michael McKeever  
Rechte bei Ahn&Simrock Verlag, Hamburg

Das Stück von Michael McKeever (Jahrgang 1962) ist eindeutig eine Komödie, aber eine mit einem eher düsteren Hintergrund. – Ein junger Mann, Avery Sutton, kehrt nach mehrjähriger Abwesenheit in sein Elternhaus zurück, er bringt zugleich auch seine Verlobte, Gillian, mit und findet das Haus und seine Bewohner in einem merkwürdigen Zustand: alles und alle sind irgendwie „schräg“, und zwar mehr noch, als er es in Erinnerung hatte. Eigentümlich, so erinnert er, waren sie immer, aber so, wie sie sich ihm jetzt darstellen, bringt es ihn an den Rand der Verzweiflung und seine Verlobte dazu, sich von ihm trennen zu wollen. Nach und nach aber werden die Ursachen der Absonderlichkeiten offenbar.



**Mit:** Carolin Banašek-Richter/Cecilia Kecskemethy, Luise Clever, Annette Fischer, Matthias Lorenz, Hendrik Seidl, Tanja Weber

**Bühne:** Annika Sohnrey, Markus Zumbach

**Technik:** Fynn und Luke Hofacker

**Regie:** Jürgen Rehm

**Termine:** Fr 21.03., Sa 22.03., Fr 04.04., Sa 05.04.

**Eintritt:** 16,- € / Schüler/Stud. 14,- € · **Beginn:** 20 Uhr · **Einlass:** 19 Uhr

## Herzlich willkommen!

In der aktuell 36. Spielzeit des PIPAPO-kellerTheaters blickt sein Ensemble auf 35 Jahre Geschichte zurück: das bedeutet gegen 100 theatrale Eigenproduktionen, darunter drei Uraufführungen (Paul Barz, „Ein Haus nach Maß“, Gert Heidenreich, „Sanssouci“, Rainald Methlow, „Agent a.D.“), und einige Ensemble-Mitglieder, so Matthias Lorenz und Rainald Methlow, sind von Anfang an bis heute dabei.

Hinzu kommen ungezählte Gastspiele, Musikveranstaltungen wie der zur Institution gewordene „Jazzkeller“ und Kabarett-Abende wie jene mit dem Darmstädter „Kabbaratz“. Indes geht der Blick weniger zurück als vor allem nach vorne, und da gilt: das PIPAPO-Theater macht weiter wie bisher – und dies vor allem dank der Förderung durch die Stadt Bensheim, die Unternehmensgruppe Streit und die Sparkasse Bensheim.

Als Abendstück zeigt das PIPAPO-Theater in dieser Saison das Stück „Bezaubernde Julia“ von Marc-Gilbert Sauvajon nach einem Roman von W.S. Maugham: eine Komödie um eine Schauspielerin, die sich ihrer erotischen Wirksamkeit vergewissern möchte, und ihren Partner, der zu der Auffassung gelangt, von allem Theaterkram genug zu haben. Und als Kinderstück gibt es „Katze mit Hut“ nach einem Sujet der „Augsburger Puppenkiste“, in dem es eine welterfahrene Katze auf ihrer Reise nach Hamburg in eine kleine Stadt verschlägt, sie dort ein Haus findet und dort sehr skurrile Mitbewohner bei sich aufnimmt.

Hinzu kommen, wie immer, auch zahlreiche Musikabende und Kabarettisches, so auch wieder mit „Kabbaratz“.

Zu allen Abenden wünscht Ihnen das Ensemble allerbeste Unterhaltung!

### Ihr PIPAPO-Ensemble

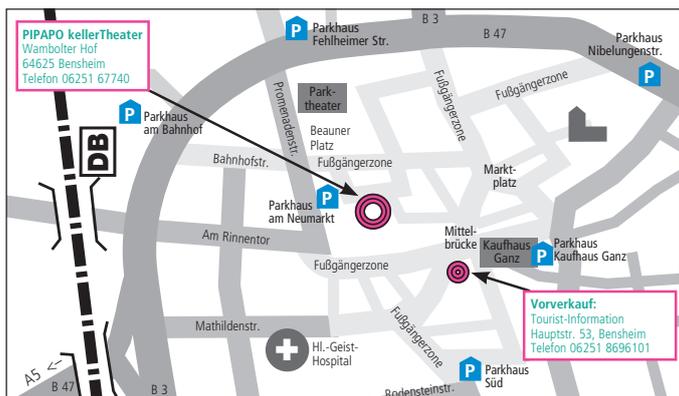


Besuchen Sie uns im Internet:  
**Förderkreis Kleinkunst  
und Kultur**  
[www.kultur-bensheim.de](http://www.kultur-bensheim.de)

**PIPAPO kellerTheater**  
Wambolter Hof  
64625 Bensheim  
Telefon 06251 67740

**Besuchen Sie uns  
im Internet:**  
[pipapo-kellertheater.de](http://pipapo-kellertheater.de)

**Vorverkauf:**  
Tourist-Information  
Hauptstraße 53, Bensheim  
Telefon 06251 8696101



Das PIPAPO kellerTheater hat gemeinsam mit dem Förderkreis für Kleinkunst und Kultur e.V. auch für die aktuelle Saison ein hochattraktives Programm zusammengestellt. Freuen Sie sich auf diese Highlights:

## Martin Scales Trio



Der international renommierte Gitarrist Martin Scales präsentiert sein Trio zusammen mit dem französischen Hammond-Organisten Jean-Yves Jung und dem Drummer Jean-Paul Höchstädter. Die drei Musiker verbinden sich mit der Tradition des „klassischen“ Souljazz-Orgeltrios und loten dabei die Möglichkeiten dieser Instrumentierung aus heutiger Sicht aus. Martin Scales ist seit 2007 festes Mitglied der hr-Bigband und wirkte bereits in Bands von Pee Wee Ellis, Till Brönner, Klaus Doldinger, Rebekka Bakken, Wolfgang Haffner, Joo Kraus, Tony Lakatos u.v.a. mit. Er ist, ebenso wie der Drummer Jean-Paul Höchstädter, festes Mitglied der hr-Bigband.

Martin Scales (git); Jean-Yves Jung (hammond); Jean-Paul Höchstädter (drums)

**Termin:** Sonntag, 26.01.2025

**Eintritt:** 22,- € · **Beginn:** 19 Uhr · **Einlass:** 18 Uhr

## Netnar Tsinim



Was die vier Mitglieder von „Netnar Tsinim“ verbindet, ist neben ihrer „klerikalen“ Vergangenheit als „Minis Tranten“ vor allem der Geist der Musik. Doch ersteres ist Geschichte und heute haben sie einen ganz anderen Auftrag: die vier ehemaligen Altardiener aus der Rhein-Neckar-Region sind unterwegs im Namen der Noten, um unermüdet ihr Publikum mittels gehobener Unterhaltungsmusik zu bekehren. Und dafür ist ihnen (fast) jedes musikalische Mittel recht. „Netnar Tsinim“ ist eine Band mit missionarischem Eifer, feine Jazz-World-Chanson-Latin-Groove-Musik zu einer himmlischen Weltmusik zu verschmelzen. Alexandra Lehmler wurde mit dem renommierten „Landesjazzpreis 2014 Baden-Württemberg“ ausgezeichnet, mit ihrem eigenen Quintett ist sie seit Jahren erfolgreich. Bernhard Vanecek setzt nicht nur als (klassisch ausgebildeter) Posaunist, sondern auch an der Melodika gekonnte musikalische Impulse. Das reichlich ornamentierte Fundament und die nötige Bodenhaftung liefern Matthias Kontrabassist Matthias Debus und der Trommelvirtuose Erwin Ditzner. Die Band beherrscht den gefürchteten Spagat zwischen E- und U-Musik aus dem Effeff, sie kann zugleich unterhaltsam oder konzertant sein, wobei die Übergänge immer fließend sind. Humoristische Elemente sind dabei nicht ausgeschlossen!

**Termin:** Sonntag, 23.02.2025

**Eintritt:** 22,- € · **Beginn:** 19 Uhr · **Einlass:** 18 Uhr

## Bassface Swing Trio



Was Swing eigentlich ist und wann er »swingt« – mit dieser Frage beschäftigen sich Musikanalysten, Musiker und ganze Bücher. Das Problem dieser Bücher ist aber: man kann sie nicht hören, und swingen tun sie auch nicht. Wer wissen will, was Swing ist, sollte daher besser einmal Jean-Philippe Wadle's »Bassface Swing Trio« live erleben. Denn die Musiker Thilo Wagner (Piano), Jean-Philippe Wadle (Kontrabass) und Flo Hermann (Schlagzeug) machen die traditionsreiche Musik für jeden erlebbar. Und wer nicht hören will muss fühlen: Swing ist keine intellektuelle Schmeichelei – auch wenn er auf hohem Niveau und so versiert gespielt wird, wie das Bassface Trio es tut. Er ist eine humorvolle, packende, ehrliche und bodenständige Tanzmusik, die ihre Wurzeln in den 1920er Jahren hat. Trotz ihres Alters hat sie bis heute kaum etwas von ihrem alten Charme eingebüßt, sondern ist im Laufe der Zeit sogar um einige Reize reicher geworden. Und natürlich profitieren die heutigen Musiker von den Legenden, die ihre Hochzeit in den 1950er Jahren hatten: das Bassface Trio klingt und swingt in der Tradition von Ray Brown, Oscar Peterson, Gene Harris und Consorten. Ein transparenter und brillanter Sound, virtuose Soli, ein packendes Zusammenspiel, eine beachtenswerte Dynamik und viel Humor zeichnen das Trio aus, das mit Thilo Wagner von einem der besten Swingpianisten Europas angeführt wird.

**Termin:** Sonntag, 30.03.2025

**Eintritt:** 22,- € · **Beginn:** 19 Uhr · **Einlass:** 18 Uhr



In Kooperation mit Musikjournalist Thomas Waldherr, der seit 10 Jahren die Darmstädter Americana-Reihe auf der Bühne der Bessunger Knabenschule gestaltet, startete im vergangenen Jahr die PIPAPO Americana-Reihe.

## Elvis pur – Songs und Geschichten mit Martin Grieben

Elvis lebt! Und das ganz ohne Tolle, Glitzeranzug und Übergewicht. Er lebt durch seine Songs und in den Geschichten, die Martin Grieben ebenso gekonnt wie unterhaltsam präsentiert. Grieben interpretiert Klassiker wie „Heartbreak Hotel“ oder „Mystery Train“, aber auch Unbekanntes und zu Unrecht Vergessenes auf eigene Weise – nur mit Gitarre, Stimme und Mundharmonika! Dazu erzählt der in Südhessen bestens aus seiner Zeit mit der Band JAY bekannte Künstler interessante Stories rund um Elvis und seine lebenslange Begeisterung für den „King of Rock'n'Roll“. Ein ganz besonderer Elvis-Abend!



**Termin:** Donnerstag, 16.01.2025  
**Eintritt:** 16,- € / Schüler/Stud. 14,- € · **Beginn:** 20 Uhr · **Einlass:** 19 Uhr

## Menna Mulugeta – von Billie bis Beyoncé

Eine Hommage an die großen weiblichen afroamerikanischen Stimmen



Im Februar 2019 erlebte Menna Mulugetas Programm: „Von Billie bis Beyoncé“ in Thomas Waldherrs Darmstädter Americana-Reihe seine Premiere und wurde ein großartiger Erfolg, der mit einer weiteren Vorstellung 2022

wiederholt wurde. Grund genug, nun im Februar 2025, im „Black History Month“, die Sängerin mit diesem Programm erstmals nach Bensheim zu holen. Entwickelt hat Menna Mulugeta diesen besonderen, berührenden und mitreißenden Abend mit ihrem musikalischen Partner Gernot Blume, der sie bei ihrem Konzert begleitet wird. Ohne die Beiträge der afroamerikanischen Frauen wäre die US-Populärmusik nicht denkbar. Ihre Perspektive im Spannungsfeld zwischen Rassismus, Frauenfeindlichkeit und dem Kampf um soziale Teilhabe hat großartige Musikerinnen und starke Songs hervorgebracht. Von Billie Holidays „Strange Fruits“ über Nina Simones „Mississippi Goddam“ bis hin zu Aretha Franklins „Respect“. Sie alle und ihre Songs kommen in diesem Programm vor.

**Termin:** Donnerstag, 06.02.2025  
**Eintritt:** 16,- € / Schüler/Stud. 14,- € · **Beginn:** 20 Uhr · **Einlass:** 19 Uhr

## Michael Moravek & The Electric Traveling Show

Poetisches Americana mit jazziger Note

Michael Moravek zählt zu den poetischsten Americana-Songwritern Deutschlands. Seine Musik ist substanzvoll und atmosphärisch, erfüllt von hoffnungsvoller Melancholie und einem stets biografischen Unterton. Mit seiner Band Electric Traveling Show gilt er als einer der faszinierendsten Acts im deutschen Americana-Genre, angereichert mit einer erfrischenden jazzigen Note. Moravek schafft es, mit jedem Ton eine Welt voller Emotionen und Geschichten zu eröffnen. Sein neues Album ‚Night Songs‘ ist eine fesselnde Sammlung von Liedern, die in der Zeit zwischen der Dunkelheit und der ersten Morgendämmerung entstanden sind.



Besetzung: Michael Moravek – Gitarren, Vocals, Mundharmonika  
Tomáš Skřivánek – Bassgitarre  
Christian Krischkowsky – Schlagzeug  
Andrej Polanský – Viola, Mandoline  
Štěpán Vodenka – Keyboards  
Wibke Becker – Backing Vocals

**Termin:** Donnerstag, 06.03.2025  
**Eintritt:** 16,- € / Schüler/Stud. 14,- € · **Beginn:** 20 Uhr · **Einlass:** 19 Uhr

## PIPAPO-Kabarett

### Zähne wie Sterne: nachts kommen sie raus! Das Seniorprogramm

Angeblich sieht man mit dem Zweiten besser. Ob man mit den Dritten besser beißt? Evelyn Wendler und Peter Hoffmann sind in ihrem Leben noch nie so vielen jüngeren Menschen begegnet. Und es werden Jahr für Jahr mehr. Von wegen alternde Gesellschaft. Während die Jahre gingen sind die beiden in die Jahre gekommen. Kabarettistisch sind die beiden nach wie vor auf der Höhe der Zeit – auch wenn die Zeiten unterirdisch sind. Immerhin hat der Seniorchef nach wie vor mehr zu sagen als der Juniorchef.



In seinem 35. Programm beschäftigt sich Kabbaratz mit dem Alter: also ihrem eigenen. Vielleicht aber auch mit dem des Publikums. Das gilt ja schon für die Ü-30-Generation: weniger Aussichten, mehr Einsichten. Aber die alten Hasen wissen jetzt schon: es kann immer noch besser werden – nur nicht jünger.

**Termin:** Samstag, 12.04.2025  
**Eintritt:** 16,- € / Schüler/Stud. 14,- € · **Beginn:** 20 Uhr · **Einlass:** 19 Uhr

## PIPAPO-Konzert

### SONiA disappear fear

SONiA (Rutstein) disappear fear veröffentlichte 2020 sowohl eine karriereübergreifende Retrospektive (Love Out Loud) als auch den Composer's Cut ihres ersten Musicals (Small House No Secrets). Ihr vorheriges Studioalbum war ihre mit Spannung erwartete 19. CD „By My Silence“ im Januar 2019. Bislang umfasst SONiAs Werk 21 preisgekrönte Alben, darunter Nominierungen für die erste Runde der Grammys.



Von einem palästinensischen Dorf in Israel über die Synagoge in Freudental, Deutschland, bis hin zum Sydney Opera House bringt die amerikanische Singer-Songwriterin SONiA disappear fear ihre Musik einem

Publikum auf der ganzen Welt näher. Nachdem sie im vergangenen Jahr ihre 14. Tournee durch Deutschland absolviert hat, kehrt sie mit neuen Fans nach Amerika zurück, darunter auch diejenigen aus der Ukraine, die jetzt in Deutschland leben. SONiA arbeitet an ihrem 23. Album, das „23“ heißen wird, und an einer Autobiografie. Ihre Musik hat dazu beigetragen, die Welt in einen Ort der Gemeinschaft zu verwandeln und in die Fußstapfen der Giganten zu treten, die einst unter uns wandelten. Angst verschwindet, wenn SONiAs Seele die Herzen der Menschheit erhellt.

**Termin:** Samstag, 17.05.2025  
**Eintritt:** 16,- € / Schüler/Stud. 14,- € · **Beginn:** 20 Uhr · **Einlass:** 19 Uhr

## MAIWAY – De roue Schdrisch

Am 28.05.2025 zieht wieder „DE ROUE SCHDRISCH“ durch Bensheim! Wir haben bereits unsere Teilnahme zugesagt und freuen uns auf einen vollen Keller und lassen wieder zwei oder drei Bands an den Start.

## BÜRGERFEST

Auch beim Bürgerfest vom 12.06. bis 15.06.2025 sind wir wieder mit unserem Bowle-Stand in der Fußgängerzone und freuen uns über Euren Besuch und viele schöne Gespräche mit Euch!

Weitere Infos in Kürze unter [pipapo-kellertheater.de](http://pipapo-kellertheater.de)